

**Eine Auswahl an**

**SOE**

**Testimonials**

October 2010

## **Allergien**

**C. Haack**  
Deutschland

25.4.2008

Sehr geehrter Herr Brailey,

gerne möchte ich Ihnen von meinen positiven Erfahrungen mit meinem AirO2 Gerät berichten. Ich litt jahrelang unter starken Allergien, u.a. Heuschnupfen und einer ausgeprägten Katzenhaar-Allergie. Schon nach wenigen Wochen regelmäßige AirO2 Anwendung spürte ich einen deutlichen Unterschied. Bis zum heutigen Tag habe ich keine Allergieanfälle mehr erlebt und keine Atemprobleme mehr.

Zusätzlich bin ich leistungsfähiger im Sport und meine Konzentrationsfähigkeit und Regenerations-fähigkeit sind spürbar gestiegen. Ich kann das AirO2 Gerät nur jedem empfehlen, der Leistung und Wohlbefinden spürbar steigern will.

Vielen Dank.

Christian Haack

## **Sport: Cycling**

**Sven Teutenberg, Düsseldorf**  
Deutschland

Ich habe die Singulet-Sauerstoff-Technologie für meine Vorbereitung auf die 6 Tage Rennen im Januar 2004 benutzt. Die Therapie habe ich 4 Wochen vor dem ersten Rennen begonnen und täglich 2 bis 4 x 15 Minuten durchgeführt. Es gab keine Verträglichkeitsprobleme und durch die einfache Handhabung war das Gerät überall schnell einsetzbar.

Ich habe nach einigen Tagen schon einen ersten positiven Effekt bemerkt und zwar ich erholte mich nach meinen Trainingseinheiten schneller und war auch am nächsten Tag wieder in gleicher Masse belastbar. Der 2. Effekt war das meine Ruhepulswerte innerhalb von 4 Wochen um 10% sanken und auch während des Wettkampfs mein Pulsniveau deutlich niedriger war. Dadurch konnte ich auch länger im Fettstoffhaushalt fahren und hatte daher auch mehr Energie im Finale der Rennen, weil ich die Kohlenhydrate vorher gespart hatte.

Im Ganzen habe ich einfach etwas mehr Power und bin ausgeruhter was mir als Spitzensportler hilft, aber auch jedem anderen Menschen helfen kann um stressige oder anstrengende Situationen zu bewältigen.

## Sport: Badminton

Christian Ahrens  
Business- und Industriefotograf, Köln

"Wenn ambitionierte Badmintonssportler nach längerer Pause wieder in ein intensives Training einsteigen, ist eines normalerweise unvermeidlich: Muskelkater der etwas schlimmeren Sorte. Wenige Tage vor Trainingsbeginn habe ich mit der regelmäßigen Anwendung von AirO2 begonnen. Aber diesmal blieben die schweren Beine und das heftige Ziehen in den Muskeln praktisch vollständig aus! Während meine Alters- und Trainingspartner sich in den ersten Tagen nach Trainingsbeginn kaum noch bewegen konnten, konnte ich ganz entspannt am nächsten Trainingstermin teilnehmen – mit den gleichen positiven Effekten auch danach.

Ganz offensichtlich waren hier positive Effekte durch die Nutzung des Atemluftgerätes von AirO2 am Werk. Bei Jörg Klemm habe ich in einem meßtechnischen Versuchsaufbau sehen können, wie nach der Anwendung von AirO2 die Sauerstoffaufnahme durch den Körper um rund 10 Prozent zugenommen hat – die Kurven in der Auswertungssoftware waren eindeutig.

Die Kombination aus selbsterfahrenem Effekt beim Sport und dem wissenschaftlichen Nachweis hat mich überzeugt: AirO2 "wirkt" – und ist fester Bestandteil meines Trainingsplans."



## **Insomnia**

**Christa Knote**

Deutschland

Liebes Air O2 Team,

seit über dreißig Jahren leide ich unter meinen Schlafstörungen.

Seitdem ich die Air O2 Technologie nutze, hat sich mein Schlafverhalten enorm verbessert und mein Gesamtzustand gestärkt.

Meine Infektanfälligkeit hat sich maßgeblich verringert und ich fühle mich nach der Anwendung frisch und fit.

Weiterhin wünsche ich Ihnen viel Erfolg mit Ihrem tollen Produkt

Besten Gruß  
Christa Knote



## **Renterin**

**Gertud Kauffmann**

Deutschland

Ich bin 70 Jahre alt und nutze Air O<sub>2</sub> nun schon seit über einem halben Jahr regelmäßig. Nahezu sofort konnte ich feststellen, dass sich mein allgemeines Wohlbefinden verbessert hat; ich fühle mich nicht mehr so oft müde und bin viel aktiver. Rückblickend stelle ich außerdem fest, dass sich meine Konzentrationsfähigkeit erheblich gesteigert hat und mir das Einatmen leichter fällt; ich hatte bisher immer starke Probleme mit den Bronchien. Und meine übliche Frühjahrsallergie hat sich dieses Jahr auch nicht eingestellt.

## **Magen Darm Kopfschmerzen/Migraine Pfeiferisches Fieber**

**Geertje de Kort**  
Niederlande, Mai 2008  
(\*16.01.1956)

Anfang 2004 habe ich verschiedene Gesundheitsprobleme gehabt: Magen, Darm, Kopfschmerzen / Migräne und Schmerzen im Knochen und Muskeln (spieren). Reguläre Medikamente halfen nur kurz und nicht Problem lösend. Am Ende des Jahres hat sich auch noch herausgestellt, dass ich Pfeiferisches Fieber hatte, und in einem Maß, dass ich ein Jahr brauchte um wieder arbeiten zu können, dass ist was die Ärzte mir vorgehalten haben.

In Februar 2005 habe ich die Air O2 Technologie kennengelernt und jeden Tag 3 x 10 Minuten geatmet, beim aufstehen, vor dem schlafen gehen und als ich etwas machen musste, was Energie brauchte. Mein Arzt war erstaunt, dass ich schon im Mai 2005 angefangen habe wieder zu arbeiten, noch nicht ganz oké, aber doch gut genug. Seitdem atme ich 1 x 10 Minuten und 1 x 20 Minuten an Arbeitstagen und mehr an freien Tagen. Gesundheitsprobleme habe ich kaum mehr, und jedes Mal, wenn ich doch noch Kopfschmerzen habe, ist es mit 20 Minuten atmen weg. Ich benutze das Gerät auch als Unterstützung beim Cardiofitness, bevor und nach dem Training (ich habe aanleg für Rheuma aber die Schmerzen sind verschwunden) und seit einem Jahr auch bei Wechseljahr Beschwerden (overgang ivm menstruatie) und ich (und mit mir meine Arzt) erstaune mich immer wieder, wie gut ich mich fühle im Vergleich mit anderen Menschen meines Alters. Ich bemerke auch Differenz zum Beispiel in den Ferien, im Ausland wenn ich nicht atmen kann, ich fühle mich gut aber mein Energieniveau ist anders. Ich würde das Gerät auch gerne auf meiner Arbeit benutzen, aber muss es dann hin und her schleppen. Abends benutze ich es auch um gut schlafen zu können und dass wirkt auch wunderbar. Kürzlich hatte ich noch Untersuchungen gehabt für eine Versicherung und ich und mein Körper sind gesund.

Ich würde ohne Bedenken das Gerät weiterempfehlen, der Service und die Unterstützung die die Firma und Herr Klemm liefern, sind unvergleichbar.



## **Wellness**

**U. Zaepernick**  
Privat

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass wir mit dem Wellness-Gerät sehr zufrieden sind. Seit dem wir es benutzen geht es uns körperlich besser. Haben mehr Ausdauer, können Nachts besser schlafen und fühlen uns wohler. Wir sind begeistert von dem Gerät und ist daher weiter zu empfehlen.

**Verbrennung**  
**Herz**  
**Schmerz**  
**Sport**

**Herr K. Breuer**  
Deutschland

Das SOE-RED gehört in meiner Familie zum Standard.

Die Erfahrungen, die wir damit gemacht haben, waren so überzeugend, dass es sich im familiären Umfeld und im Freundeskreis großer Beliebtheit erfreut.

Ich werde einige Erfahrungen daraus mitteilen.

Wenn man sich ordentlich verbrannt hat, gibt es eine große Blase, die irgendwann aufgeht, und die Haut wird dann hart und tut weh.

Bei der Anwendung mit dem SOE-RED ging die Blase zurück und die Unterhaut blieb weich, bis sie neu nachgewachsen war.

Auch kam eine Freundin zu uns, sie hatte sich am Herd verbrannt, als sie einen Kuchen herausholte. Ihr Arm war richtig rot und tat ihr weh. Sie wendete SOE-RED an und wir konnten nach 5-10 Minuten zusehen, wie das Rote der Verbrennung zurückging und sie wieder eine ganz normale Hautfarbe bekam. Sie hatte danach keine Beschwerden mehr.

Mein Schwiegervater hat einen Herzschrittmacher und er muss regelmäßig zur Kontrolle. Weil er Schulterbeschwerden hat, hat er SOE-RED regelmäßig an der Schulter angewendet und das schon seit längerer Zeit. Als er dann zur Untersuchung der Herzschrittmacherfunktion ging, sagte man ihm, dass er erst in einem halben Jahr statt in 3 Monaten wiederkommen sollte. Als ich den Arzt gefragt habe, warum, sagte er mir: Sein Herzschrittmacher hätte weniger Impulse aufs Herz geben müssen, als in der Untersuchung davor, und dadurch braucht er die nächste Untersuchung erst in 6 Monaten.

Eine Bekannte, die seit Jahren nicht mehr auf einer Seite schlafen konnte, hatte sich den SOE-RED von mir geborgt und an ihrer Schulter angewendet. Als sie am nächsten Morgen auf dieser Seite wach wurde, hat sie für sich und ihre Töchter direkt 3 SOE-RED gekauft.

Meine Tochter hat im Fuß, durch einen Fehler der Ärzte, die sie mit gebrochenem Fuß von Rostock 800 km nach Hause geschickt haben, einen Verschleiß 3. Grades (stärkste Stufe). Wenn sie regelmäßig nach Belastung an ihrem Fuß den SOE-RED anwendet, hat sie viel weniger Probleme.

Eine Freundin von mir sagt: Jedes Mal, wenn sie im Skiurlaub sind, geht es abends los, wer bekommt als erster den SOE-RED, um die blauen Flecke oder Zerrungen und Verstauchungen zu behandeln.

Wie gesagt, der SOE-RED ist bei mir in der Familie und mittlerweile auch bei Freunden und Verwandten Standard bei der Behandlung von körperlichen Problemen.

## Energie

**Godfried Scheijvens**, 45 Jahre  
Niederlande

Seit vielen Jahren habe ich schon Probleme mit meinem Energiehaushalt - mit psychischen und physischen Konsequenzen.

Seit 1 Monat benutze ich SOE-MAC nachts.

Nach einer Woche schon fühlte ich mich morgens fit und mit mehr Energie.

In der zweiten Woche wachte ich schon früher auf und brauchte weniger Schlaf.

Jetzt läuft das Gerät „nur“ die halbe Nacht und ich schlafe besser und fühle mich wirklich ausgeschlafen. Während der Woche sinkt mein Energieniveau ab 16:00 Uhr stark ab. Ich werde müde, bin gereizt und geistig abwesend.

Am Wochenende läuft das Gerät immer und ich habe beobachtet, dass diese Faktoren viel schwächer sind. Ich war anfangs sehr skeptisch, aber ich habe jetzt erkannt, dass ich mich durch SOE-MAC viel besser fühle.

## **CFS Chronisches Erschöpfungssyndrom**

**Geertje de Kort, 54 Jahre**  
Niederlande

Ich habe den SOE-MAC nachts 4 Stunden mit einer Zeitschaltuhr laufen lassen sowie 1 Stunde vor dem Aufstehen. Wenn ich dann wach werde, fühle ich mich frisch und ausgeschlafen. Wenn ich mich, aufgrund meiner Krankheit CFS, tagsüber energielos fühle, lasse ich den SOE-MAC einfach in dem Raum, indem ich mich aufhalte, 1 Stunde laufen und fühle mich danach immer viel besser.

Auch nach Mahlzeiten bin ich normalerweise immer sehr energielos und müde. Mit dem SOE-MAC schätze ich die Steigerung meines Energieniveaus schon auf 40 %. Durch die Nutzung des SOE-MACs fühle ich mich im Allgemeinen besser, habe weniger Energiedefizite, weniger Kopfschmerzen, mein Schlaf hat sich verbessert und es ist eine gute Unterstützung während meiner Fitness-Übungen.

## **Engiftung MCS (Multiples chemisches Syndrom), Quecksilbervergiftung**

**Herr K. B**  
Deutschland

Mein Name ist Klaus B. und meine Krankengeschichte begann, nachdem ich mit 21 Jahren meine Arbeit in einer Elektromotorenwerkstatt einer großen Chemie Firma aufnahm.

Dort wurden auch ständig Motoren aus der Abteilung für Chlorchemie repariert.

Sie wurden zum rühren von reinem Quecksilber eingesetzt. Dadurch kamen sie mit erheblichen Quecksilberrückständen in unsere Werkstatt. In den Ritzen des Holzbodens der Werkstatt hatte sich eine gefährliche Menge an Quecksilber angesammelt.

Wir waren nicht darüber informiert, dass Quecksilber bei Raumtemperatur (20°C) verdampft und so für den Menschen am gefährlichsten ist, da es direkt über die Atmung in den Körper gelangen kann.

Ich war 33 Jahre dem Quecksilberdampf ausgesetzt. Die Auswirkungen waren, wie ich heute weiß, u.a. schnell wachsende Polypen. Sie bescherten mir mehrere lebensgefährliche Stirnhöhlenvereiterung auch einen Durchbruch ins Auge. Wobei der Sehnerv stark beschädigt wurde. Auch wurde ich immer müder, konnte mich kaum noch konzentrieren.

Ich hatte ständig Magen- und Darmschmerzen und Verdauungsprobleme.

Ich reagierte auf Parfüm, Deo, Haarspray, Lacke, Lösungsmittel, Kunststoffe, Kleidung, Möbel, Wohnungen, Autos und vieles mehr, mit brennenden Schmerzen in den Atemwegen. Jeder Atemzug brannte in der Lunge und ich konnte gerade 500 Meter bis zur nächsten Bank gehen. Der Puls erreichte auf gerader Strecke 140 Schläge/Min.. Nach 1 ½ Stunden war ich erst wieder in der Lage nach Hause zu gehen.

Die Diagnose MCS wurde 2000 gestellt. Die Arbeitsunfähigkeit begann 2000, die Frühberentung folgte im gleichen Jahr.

Fachärzte begleiten mich seit Beginn der Stirnhöhlenerkrankung 1981. Seit 2000 auch aus anderen Bundesländern.

Den Sommer 2002 habe ich fast ausschließlich draußen verbracht, weil ich meine Wohnung nicht mehr vertrag. In diesem Zustand kaufte ich auf Empfehlung eines Bekannten ein SOE-Gerät von Herrn Klemm. Am Anfang konnte ich es nur 3 Minuten anwenden. 3 Monate später 2 x 12 Minuten. Die Auswirkungen meines Inhalierens waren, dass meine Gesichtsfarbe von Grau auf „normal“ überging, die Wassereinlagerungen im Gesicht verschwanden, nach jedem Inhalieren ging mein Brennen in der Lunge zurück. Meine Zehennägel, die dünn und gelb waren, wuchsen alle auf einmal weiß und kräftig nach. Selbst die Farbe meiner Zähne veränderte sich, sie sahen gesünder aus. Und da ich seit der Amalgam Entfernung bis heute noch kein Zahnmaterial vertragen kann, lebe ich immer noch mit 8 Löchern in den Zähnen seit 8 Jahren, ohne Schmerzen. Meine Nebenhöhlen haben sich regeneriert, mein Magen und Darm sind besser geworden und vor allem konnte ich merken, wie ich wieder Energie bekam, meine Konzentration ist wieder deutlich verbessert und mein Körper ist wieder leistungsfähiger. Nach 10 Jahren, während denen mein Sehnerv teilweise geschädigt war, kam die Sehfähigkeit weitestgehend zurück. Ich kann sagen, dass neben den Nahrungsergänzungsmitteln die ich nehme, das Zugpferd für meine Heilung das SOE-Gerät war und ist. Ich kann zunehmend wieder unter Menschen sein, weil meine Atemwege weniger reagieren. Ich hatte bei den Quecksilberuntersuchungen im Stuhl die 15- fache Konzentration über der Toleranzgrenze. Während der Hauptentgiftungszeit war es das Tausendfache. Solch einen Wert hatte meine behandelnde Ärztin noch nie gesehen. Sie meinte ich müsste eigentlich tot sein.

Als Christ bin ich meinem Herrn Jesus dankbar, dass er mich zu dem SOE-Gerät geführt hat und es mein Zugpferd für die Erneuerung in meinem Körper geworden ist.